

## Das Pfadihaus

Schon als der VCP Unterrot im Jahr 1997 seinen Förderverein gründete, stand der Gedanke im Hintergrund, eines Tages ein eigenes Pfadihaus zu haben.

In den Jahren 2004 und 2005 bestimmte das Bauprojekt die Aktivitäten des Fördervereins. Freiwillige Helfer verbrachten unzählige Stunden auf der Baustelle beim Gaildorfer Freibad, bis im September 2005 schließlich die Einweihung gefeiert werden konnte. Wir bedanken uns nochmal ganz herzlich bei allen Helfern sowie den zahlreichen Spendern, unter anderem viele lokale Firmen und Betriebe.

### Wozu ein eigenes Stammesheim?

Das Pfadihaus bietet eigene Räumlichkeiten für Stammesaktionen und Projektarbeiten, Vorbereitungstreffen, Schulungen, Versammlungen und viele weitere Aktionen.

Die Frei- und Grünflächen bieten die Gelegenheit zum Spiel und zu erlebnispädagogischen Aktivitäten, zum Zeltbau, für den Bau von Lagergeräten und für gemeinschaftliche Abende am Lagerfeuer.

Die wöchentlichen Gruppenstunden sollen weiterhin im evangelischen Gemeindehaus in Unterrot stattfinden. Mit einem eigenen Haus und Gelände eröffnen sich jedoch viele neue, zusätzliche Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, ein Stück ihres Lebensumfeldes selbst zu gestalten. Die naturnahe Lage ist ideal für viele pfadfinderische Aktivitäten.



Das Pfadihaus auf dem Kieselberg.

### Mitgliedschaft

Bist du / sind Sie neugierig geworden? Wir laden alle Interessierten jederzeit herzlich ein, an unseren Aktivitäten teilzunehmen.

Wenn dauerhaftes Interesse besteht, würden wir uns freuen, dich / Sie als neues Mitglied zu begrüßen. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 10 Euro bzw. 5 Euro für Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende, Auszubildende sowie Lebenspartner.

### Noch Fragen?

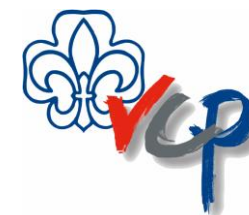
1. Vorsitzender:

Armin Furkert  
Frickenhofstraße 35  
74417 Gschwend  
Tel. 0174 / 9542304

Internet: [www.vcp-unterrot.de](http://www.vcp-unterrot.de)  
E-Mail: [foerderverein@vcp-unterrot.de](mailto:foerderverein@vcp-unterrot.de)



Der  
Freundes- und  
Förderkreis des  
VCP Unterrot  
e.V.



Verband  
Christlicher  
Pfadfinderinnen  
und Pfadfinder

## Der Förderverein

Seit 1997 besteht jetzt schon der Freundes- und Förderkreis des VCP Unterrot e.V. Wir, das sind ehemalige Mitarbeiter, Eltern und Freunde des VCP, haben es uns zur Aufgabe gemacht, den VCP Unterrot ideell und finanziell zu unterstützen.

Der Förderverein will die Mitarbeiter des VCP Stammes Albrecht von Limpurg durch tatkräftige und organisatorische Mithilfe bei seinen Aktivitäten entlasten. Damit bleibt mehr Zeit für den einzelnen Mitarbeiter, um mit der Gruppe, den Kindern und Jugendlichen, zu arbeiten. Weiterhin wollen wir Gelder erwirtschaften, um den Stamm finanziell zu unterstützen und auch längerfristige Ziele zu erreichen.

Unsere Tätigkeiten beschränken sich jedoch nicht nur auf die Unterstützung des VCP. Wir veranstalten auch zahlreiche eigene Aktionen für die Mitglieder und Freunde des Fördervereins.



Gitarre und Gesang am Lagerfeuer: Pfadfinder pur auf dem traditionellen Winterlager.

## Unterstützung der Jugendarbeit

Erstes Ziel des Freundes- und Förderkreises ist die Unterstützung der Jugendarbeit des VCP Unterrot. Zum Beispiel liegt die Teilnahme am Gaildorfer Floßfest, dem Bluesfest und anderen lokalen Veranstaltungen zum größten Teil in unseren Händen. Diese Veranstaltungen tragen sowohl zur Finanzierung der Jugendarbeit bei, spielen aber auch eine große Rolle für die Öffentlichkeitsarbeit.

Helfer des Fördervereins stehen auch zur Verfügung, wenn bei Zeltlagern und anderen Veranstaltungen Unterstützung gefragt ist, z.B. als Fahrer. Außerdem ist es für die jungen Mitarbeiter im Stamm wichtig, Ansprechpartner zu haben, wenn es mal nicht so gut läuft.

## Aktivitäten des Fördervereins

Wir haben aber auch ein umfangreiches eigenes Programm. Dazu gehören

- Freizeiten, in der Tradition der Elternfreizeiten des VCP Unterrot.
- Das alljährliche Winterzeltlager – Pfadiatmosphäre für alle, die es nochmal wissen wollen
- Föv-Café am Pfadihaus
- Aktivitäten mit den Eltern der Sipplinge des VCP Unterrot

Uns geht es darum, eine gesellige Atmosphäre zu schaffen, in der sich die Mitglieder wohl fühlen und Spaß haben. Dann bringen sie sich auch gerne selbst aktiv in die Vereinsarbeit ein.



Mehr als 20 Teilnehmer waren bei der Vereinsfreizeit auf der Pfadfinderburg Rieneck im Herbst 2004 dabei und hatten viel Spaß.

Wir wollen auch ehemaligen Mitarbeitern des VCP Unterrot die Möglichkeit bieten, zum einen weiterhin regelmäßig Pfadiluft zu schnuppern, zum anderen aber auch ihre Erfahrung in die Jugendarbeit einzubringen, ohne die jungen Stammesmitarbeiter bei ihren Aktivitäten einzuengen.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist der Kontakt mit den Eltern der Sipplinge. Wir wollen den Eltern die Pfadfinderidee näher bringen und um ihre Unterstützung werben.